



An die  
**Handwerkskammer  
für Mittelfranken**  
-Meisterprüfung-  
Sulzbacher Straße 11-15  
90489 Nürnberg

Teilnehmer-Nr. \_\_\_\_\_  
(Bitte nicht ausfüllen)

**Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung**

(Bitte deutlich ausfüllen)

Ich beantrage die Zulassung im

\_\_\_\_\_ - **Handwerk**

**1. Persönliche Daten**

\_\_\_\_\_  **Frau**  **Herr (bitte ankreuzen)**  
Familiename, Vorname (Anrede)

\_\_\_\_\_ Straße/ Hausnummer

\_\_\_\_\_ PLZ Ort

\_\_\_\_\_ Landkreis

\_\_\_\_\_ Geburtsname Geburtsdatum

\_\_\_\_\_ Geburtsort Staatsangehörigkeit

\_\_\_\_\_ Telefon-Nr.: privat Telefon-Nr.: Betrieb

\_\_\_\_\_ Handy-Nr. E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_ IBAN

\_\_\_\_\_ BIC Name und Ort der Bank

Ihre Bankverbindung benötigen wir für evtl. Rücküberweisungen. Beträge werden nicht abgebucht.

**Änderungen der persönlichen Daten bitte umgehend melden.**

Bitte geben Sie die Rechnungsanschrift an, wenn diese von der oben genannten Adresse abweicht:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**2. Schulische und berufliche Bildung**

Schulische Vorbildung: \_\_\_\_\_

Gesellen-/ Abschlussprüfung als \_\_\_\_\_ (Ausbildungsberuf)  
abgelegt am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Facharbeiterprüfung abgelegt am \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

Sonstige belegbare Qualifikationen: \_\_\_\_\_

Tätigkeiten, die nicht durch Zeugnisse belegt sind, können nicht angerechnet werden!

**3. Erklärung**

1. Ich habe bereits die Meisterprüfung im \_\_\_\_\_ - Handwerk  
am \_\_\_\_\_ bei der Handwerkskammer \_\_\_\_\_  mit /  ohne Erfolg abgelegt.

2. Die Vorbereitung und Prüfung der Teile **III + IV** möchte ich bei der Handwerkskammer in  
\_\_\_\_\_ absolvieren (nur ausfüllen, wenn nicht in Mittelfranken!).

**4. Meister- BAföG**

Haben Sie bereits Meister- BAföG beantragt bzw. beabsichtigen Sie die Beantragung von Meister- BAföG?  
 ja  nein

**5. Richtigkeit der Angaben**

Ich bestätige hiermit, dass die gemachten Angaben richtig und vollständig sind. Es ist mir bekannt, dass falsche Angaben die Rücknahme der Prüfungszulassung zur Folge haben. Auch habe ich bisher keinen Antrag auf Wiederholung zu der oben genannten Meisterprüfung bei einer anderen Handwerkskammer gestellt.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift

**Bitte beachten Sie die beigefügten Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO.**



**Dem ausgefüllten und unterschriebenen Zulassungsantrag sind folgende Nachweise beizulegen:**

- Identitätsnachweis (Personalausweis oder Reisepass)
- Nachweis über bestandene Gesellen-, Abschluss- oder Facharbeiterprüfung
- Tabellarischer Lebenslauf

**Bitte reichen Sie keine Originalzeugnisse ein, beglaubigte Fotokopien sind ausreichend.**

Wenn die Meisterprüfung in einem anderen Handwerk abgelegt werden soll als die Gesellen-, Abschluss- oder Facharbeiterprüfung, ist zusätzlich folgender Nachweis erforderlich:

- Nachweis einer mehrjährigen einschlägigen praktischen Tätigkeit (24 Monate) in dem Handwerk, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll (qualifiziertes Arbeitszeugnis erforderlich)

Wenn bereits Meisterprüfungsteile oder gleichwertige Prüfungen abgelegt wurden:

- Zeugnis über eine bereits erfolgreich abgelegte Meisterprüfung oder Prüfungsteile (wenn vor einer anderen Handwerkskammer abgelegt)
- Zeugnis über eine bereits erfolgreich abgelegte Techniker- oder Ingenieurprüfung bzw. Studium
- Zeugnis über eine bereits erfolgreich abgelegte Fortbildungsprüfung zum/ zur Kraftfahrzeugservicetechniker/in (HWK)
- Zeugnis über eine bereits erfolgreich abgelegte Fortbildungsprüfung zum/ zur Geprüften Fachmann/-frau für kaufmännische Betriebsführung (HWO) bzw. Technische/r Fachwirt/in (HWK)
- Zeugnis über eine bereits erfolgreich abgelegte Ausbildereignungsprüfung (Ausbildung der Ausbilder – AdA)

Bitte überprüfen Sie vor dem Versand noch einmal, ob alle für die Zulassung erforderlichen Nachweise beiliegen. Unvollständige Anträge verzögern die Zulassung und damit Ihre Einplanung in Prüfungen.

Wir machen darauf aufmerksam, dass mit der Anmeldung zum Lehrgang nicht die Zulassung zur Meisterprüfung verbunden ist.

Nach der Bearbeitung Ihres Zulassungsantrages erhalten Sie eine schriftliche Nachricht.

**Informationen zur Datenerhebung gemäß Artikel 13 DSGVO**

Die Handwerkskammer für Mittelfranken, Sulzbacher Straße 11-15, vertr. durch Hauptgeschäftsführer Prof. Dr. Elmar Forster und Präsident Thomas Pirner, erhebt und verarbeitet Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Pflichten sowie zum Zweck der Wahrnehmung ihrer Aufgaben, die im öffentlichen Interesse oder in der Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgen.

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung ist für die Erfüllung unserer Pflichten und die Wahrnehmung unserer Aufgaben erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 c) DSGVO. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich auf gesetzlicher Grundlage an andere öffentliche Stellen, die Ihre Daten zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben benötigen. Sofern keine besonderen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bestehen, werden die Daten gelöscht, sobald sie für den Zweck ihrer Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind.

Sie sind berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter [datenschutz@hwk-mittelfranken.de](mailto:datenschutz@hwk-mittelfranken.de) oder unter Datenschutzbeauftragter c/o Handwerkskammer für Mittelfranken, Sulzbacher Straße 11-15, 90489 Nürnberg erreichen.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.